

# Zwei Goldmedaillen für Schweizer Jugendkader mit Flöser Beteiligung

TINA EHRENZELLER

**SCHWIMMEN.** Die Flöser Synchronschwimmerinnen Jennice Wirth und Corina Oettli nahmen zusammen mit dem Schweizer Jugendkader in Rijeka (Kroatien) am international dotierten Primorje Cup teil. Das Schweizer Team holte dabei sowohl im Team als auch im Combowettkampf souverän die Goldmedaille.

Am Primorje Cup messen sich die besten 13- bis 15jährigen Synchronschwimmerinnen verschiedenster Länder in Pflicht und Kür. Dieses Jahr nahmen neben der Schweizer Delegation und mehreren kroatischen Clubs

auch Teams auch England, Ungarn und Tschechien am fünf-tägigen Grossanlass teil.

Mit der Schweizer Delegation am Start waren auch die beiden Flöserinnen Jennice Wirth und Corina Oettli. Zusammen mit ihren Teamkolleginnen aus verschiedenen Vereinen bereiteten sich die beiden während eines 11tägigen Trainingslagers in Tennero intensiv auf diesen Saisonhöhepunkt vor.

## **Erfolg dank harten Trainings**

Die äusserst anspruchsvollen und intensiven Trainingstage machten sich am Wettkampf bezahlt. Bereits in der Pflichtwertung machten die Flöserinnen

auf sich aufmerksam: Oettli belegte im mit über 100 Schwimmerinnen stark besetzten Teilnehmerfeld den ausgezeichneten 12. Rang, während Wirth eine wahre Glanzleistung zeigte und sich den 8. Rang erschwimmen konnte.

Insgesamt konnten sich sechs Schweizerinnen unter den besten zehn Wettkämpferinnen platzieren, womit der Grundstein für weitere Erfolge in den Kürwettkämpfen gelegt war.

## **Auch eine Vorbereitung**

Im Teamwettkampf konnten die Schweizerinnen auf dieser Basis aufbauen und holten vor der Equipe aus England und der

Gruppe des kroatischen Vereins Tesla Brno souverän die Goldmedaille. Auch im Combowettkampf gab es für die Schweizerinnen erneut Gold vor England und Tesla Brno.

Damit konnten sich Schwimmerinnen und Trainerinnen nicht nur einen weiteren Erfolg sichern, sondern sich auch optimal auf den sogenannten Comen Cup, den für das junge Schweizer Team wohl wichtigsten Wettkampf der Saison, vorbereiten. Dieser wird Anfang August in Rom stattfinden und dem Schweizer Team mit Flöser Beteiligung weitere Gelegenheit geben, sein Können unter Beweis zu stellen.